

Kriminalserie in Kleve und Kranenburg: Drei Einbrüche erschüttern die Region

Drei Einbrüche in Kleve und Kranenburg: Unbekannte Täter erbeuten Bargeld aus Tresoren. Kripo sucht Hinweise aus der Bevölkerung.

Kleve/Kranenburg. In der Nacht des 22. August kam es zu einer Serie von Einbrüchen, die die Polizei in Kleve und Kranenburg beschäftigen. Während in einem Wohnhaus in Kleve ein Tresor aufgebrochen wurde, scheiterten die Täter in einem Kindergarten und entwendeten beim Pfarrheim eine Geldkassette. Die Vorgänge ereigneten sich über einen Zeitraum von nur wenigen Stunden, was die Ermittlungen intensiviert.

Gegen 7.45 Uhr drangen Unbekannte in ein Einfamilienhaus an der Lüps'sche Straße in Kleve ein. Die Täter schlugen eine Glastür ein und gelangten durch den Wintergarten ins Innere. Dabei entdeckten sie einen Tresor, den sie gewaltsam aus einem Regal rissen. Der Inhalt war vielversprechend: Bargeld in nahezu fünfstelliger Höhe sowie zwei wichtige Dokumente. Dieser gezielte Raubzug deutet darauf hin, dass es den Tätern speziell um hochwertige Beute ging.

Weitere Einbrüche in Kranenburg

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)